

Verdichtungsarbeiten an der Ortsumgehung Senftenberg gehen zügig voran

06.11.2003

Dritter Rüttler ab Mitte November im Einsatz

Senftenberg: Am Trassenabschnitt Ortseingang Senftenberg aus Richtung Cottbus kommen die Verdichtungsarbeiten zügig voran. Der Abschnitt umfasst den Bereich der neuen B 169, einschließlich der Einbindungen in die alte B 169 und die Trasse des neuen Rainitzverlaufes. Die westliche Begrenzung des gegenwärtigen Bearbeitungsgebietes liegt etwa 100 m östlich des Knotens B 169/B 96, Verdichtungsgrenze in Richtung Sedlitz ist die Verkippungsgrenze ca. 200 m hinter dem Abzweig Reppist.

Insgesamt werden auf ca. 3.000 m Trassenlänge ca. 5.200.000 m³ Kippenboden verdichtet. Die Verdichtungstiefe im Bereich der Straßentrasse beträgt 42 m bis 45 m, im Bereich des neuen Rainitzverlaufes 10 m.

Es werden zeitweise drei Verdichtungsanlagen eingesetzt. Die Verdichtung erfolgt im Rüttelstopf verfahren mit Zugabe von Fremdmaterial. Zur Verdichtung des Rainitzverlaufes wird die Rainitza provisorisch über eine Rohrleitung umverlegt.

Der Abschluss der Verdichtungsarbeiten in diesem Abschnitt ist im III. Quartal 2004 geplant.